



# InGeoForum®

## Einladung InGeoForum Fachvorträge 2010

Traditionell vor der Mitgliederversammlung möchte das InGeoForum auch in diesem Jahr zu zwei Fachvorträgen einladen, die besonders aktuelle Themenfelder in der Geoinformation beleuchten. Die Gastvorträge sind öffentlich und kostenfrei. 2010 stehen dabei die Themen »Operative SDIs: die regionale Dimension im Europäischen Kontext« und »Die Europäische Initiative ›Global Monitoring for Environment and Security‹ (GMES) – Anwendungspotenziale für die Geoinformationswirtschaft« im Fokus. Eine genauere Beschreibung der Vorträge finden sie auf der nächsten Seite.

Die InGeoForum Fachvorträge 2010 finden statt am 10. November 2010 von 14:00 bis 16:00 Uhr im

**Fraunhofer Instituts für Graphische Datenverarbeitung  
Fraunhoferstraße 5  
64283 Darmstadt**

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf der InGeoForum-Website (<http://www.ingeoforum.de/anfahrt.html>).

Aus organisatorischen Gründen wird um eine formlose Anmeldung bis spätestens 05. November 2010 telefonisch unter +49 (0) 6151 155-400 oder per E-Mail an [anmeldung@ingeoforum.de](mailto:anmeldung@ingeoforum.de) gebeten.

Sollten Sie Fragen zur Veranstaltung haben, können Sie sich gerne an die InGeoForum Geschäftsstelle wenden:

**InGeoForum Geschäftsstelle  
Fraunhoferstraße 5  
64283 Darmstadt  
Tel.: +49 (0) 6151 155-400  
Fax: +49 (0) 6151 155-410  
E-Mail: [gs@ingeoforum.de](mailto:gs@ingeoforum.de)**

Ulf Stegemann  
InGeoForum Geschäftsstelle

## **Agenda »InGeoForum Fachvorträge« am 10. November 2010**

### **Operative SDIs: die regionale Dimension im Europäischen Kontext**

Beginn: 14:00 Uhr

Referent: Dr. Joachim Rix, TU Darmstadt, Koordinator eSDI Net+ Projekt

Nach der strategischen Planung und der Entwicklung von INSPIRE zur Definition einer europäischen SDI gilt es nun die operativen Ziele auf der lokalen/regionalen Ebene umzusetzen. Das thematische Netzwerk eSDI-Net+ (eContent Projekt der EC) hat Europa-weit lokale SDIs analysiert und Best Practices identifiziert. Eine Datenbank mit Beschreibungen der SDIs und ein SDI Self Assessment Framework sind verfügbar und werden zukünftig von EUROGI weiterentwickelt. Ergebnisse, Erfahrungen und Perspektiven in diesem Kontext werden präsentiert und zur Diskussion gestellt.

### **Die Europäische Initiative »Global Monitoring for Environment and Security« (GMES) – Anwendungspotenziale für die Geoinformationswirtschaft**

Beginn: 15:00 Uhr

Referent: Dr. Andreas Mütterthies, EFTAS Fernerkundung Technologietransfer GmbH

Der Vortrag wird den aktuellen Stand und zukünftige Entwicklungen von GMES darstellen sowie Potenziale für die Geoinformationswirtschaft zur Nutzung von GMES aufzeigen. Dabei werden die einzelnen Komponenten von GMES, die Weltraumkomponente mit den eingebundenen Erdbeobachtungssystemen, die in-situ-Komponente mit terrestrischen Sensoren und die GMES Dienste Land, Atmosphäre, Marine, Emergency und Security vorgestellt. Im Rahmen der Vorstellung der GMES Komponenten werden die Nutzungsmöglichkeiten von GMES zur Schaffung wirtschaftlicher Mehrwerte durch die Geoinformationswirtschaft z.B. durch die Veredlung von Erdbeobachtungsdaten oder durch die Integration von in-situ-Daten und Fernerkundungsdaten in Arbeitsabläufe von öffentlichen Einrichtungen und der Privatwirtschaft aufgezeigt.